



Wir knüpfen ein Netz Steyler Freunde und Partner



2018/1

Liebe Steyler Freunde und Partner,

Heute erhaltet Ihr wieder einen neuen Vernetzungsbrief mit sommerlichen Grüßen und den neuesten Nachrichten aus dem ersten Halbjahr 2018.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir Euch bitten, auch zukünftig Eure Termine und Veranstaltungen Bernd Heinz Hunstig oder Rüdiger Brunner SVD rechtzeitig mitzuteilen.



Grußwort

Liebe Steyler Freunde und Partner,



seit einigen Wochen bin ich gemeinsam mit meiner Frau Helene neu im Koordinierungsteam der Steyler Freunde und Partner. Als Neuling hat man mich dann kurzentschlossen zum Sprecher des Koordinierungsteams gewählt.

Ich habe in der Nachfolge von Bernd Hunstig ein „schweres Erbe“ angetreten. Seine Fußspuren sind groß, denn durch die Mitwirkung in den verschiedensten Gremien verfügt er über eine große Erfahrung. Aber ich freue mich darauf, die neue Aufgabe anzugehen und – hoffentlich – neue Fußspuren zu setzen. Ich freue mich auch auf viele interessante Gespräche mit Ihnen bei den verschiedensten Veranstaltungen und Treffen.

Herzlichst

Gregor Theißen

Steyler Familientreffen

**„Steyler Familie“ – Treffen
in Steyl bei SSpS, SSpSAP und SVD
vom 23. bis 25. März 2018**

Learning by doing

Zum zweiten Mal trafen sich am Wochenende zum Palmsonntag die vier Säulen der Steyler Familie in Steyl. Eine gute Gelegenheit, um im Miteinander Tun voneinander zu Lernen wie Gemeinschaft in Berufung, Taufe und Sendung geht.

Viel könnte man darüber schreiben, oder Vorträge halten oder predigen. Dass es nämlich vier Steyler Gruppierungen gibt:



- die Steyler Missionsschwestern (SSpS)
- die Steyler Anbetungsschwestern (SSpSAP)
- die Steyler Missionare (SVD)
- die Steyler Freunde und Partner (SFP)

Aber zum wirklichen und überzeugenden Erleben wird es erst im gemeinsamen Tun. Dabei wird am besten gelernt und verstanden, dass wir alle Vier in der gleichen missionarischen Sendung stehen. Um dies zu erfahren, versammelten sich bei den Steyler Missionsschwestern wieder 48 Teilnehmer zum <Steyler Familie>-Treffen. Vom 23. bis 25. März 2018 erfuhren sie von den Veränderungen der „Steyler in



Steyl und der Welt“. Vor allem wurden sie ermutigt in der gemeinsamen „Berufung, Taufe und Sendung“, da jeder ganz konkrete Erfahrungen mitbrachte aus den verschiedenen missionarischen Herausforderungen.

Anschließend zogen über 150 Teilnehmer der weltweiten Steyler Familie in Prozession zu den Anbetungsschwestern und Steyler Missionaren, wo gebetet, gesungen und gemeinsam gefeiert wurde.



Berichte aus den Ordensgemeinschaften

Steyler Missionare

18. Generalkapitel der Steyler Missionare SVD

Papst Franziskus wollte beim Generalkapitel der Steyler nicht nur zur „Dekoration“ auftreten. Den 153 Anwesenden dankte er herzlich. Als hohen Wert schätzte er die Herkunft aus so vielen Nationen und Kulturen. Dann erinnerte er sie an die Kraft des Heiligen Geistes, der die Missionare „antreibt“, das Wort Gottes zu allen Menschen zu tragen.



Auch Generalsuperior Heinz Kulüke wusste schon am ersten Arbeitstag konkrete Punkte zu benennen:

- Was stärkt unsere Christus-Liebe und prägt unsere Mission zugunsten der Menschheit?
- Was müssten wir in unserem Leben ändern, um bessere Zeugen der Barmherzigkeit zu sein?
- Wie können wir reagieren auf die Ungerechtigkeit und das Leid in der Welt?
- Wo sollten wir unsere Solidarität mit den Armen, mit der Umwelt und mit den anderen Religionen verstärken?

- Wie werden wir zu besseren Werkzeugen in den Händen Gottes?
- Wo legen wir Verantwortungen auch in unsere Freunde, Partner, Laien?



Dieser letzte Punkt war ein beabsichtigter Hinweis auf die vier Laien, die als „Beobachter“ am Kapitel teilnehmen. Für „uns Europäer“ wurde Frau Sophie Wego eingeladen, die alle <Steyler Freunde und Partner> vertritt.

**Steyler auf dem Katholikentag in Münster
09. - 13.05.2018**



Auf dem 101. Katholikentag in Münster war die Steyler Ordensfamilie mit einer Vielzahl von Angeboten vertreten. Von der Steyler Ethik Bank über die Missionarinnen und Missionare auf Zeit, die Steyler Musikapostel bis hin zu Bibelworkshops und Podiumsgesprächen reichte die Auswahl. Mit einem eigenen Stand zeigten sich die Steyler Missionsschwestern.



Die Steyler Familie (Ordensleute und Laien) präsentierte ihre missionarische Berufung und Identität an verschiedenen Stellen der Kirchenmeile. Thematische, musikalische und spirituelle Impulse sorgten für ein vielfältiges Programm.



Das **Briefmarkenapostolat** Steyl konnte 2017 durch den Verkauf der gesammelten Briefmarken und Alben sowie durch einige Einzelspenden die stattliche Summe von 32.840,00 Euro erzielen. Mit diesem Betrag konnten Projekte weltweit unterstützt werden.

Das ist ein erfreuliches Ergebnis, das all die Anstrengungen rechtfertigt. Dafür Ihnen allen ein ganz herzliches Danke und „Vergelt's Gott“ - auch im Namen aller Steyler Mitbrüder und all derer, denen Sie mit ihren „Marken“ weltweit helfen konnten.

Berichte von den Freunden und Partnern Veränderungen im Koordinierungsteam

Beim „Steyler Familie“- Treffen hat Bernd Hun-



Bernd Hunstig



Gregor Theißen

stig nach 14 Jahren die Aufgabe als Sprecher des Koordinierungsteams der Steyler Freunde und Partner an Gregor Theißen übergeben. Er wird weiterhin im Koordinierungsteam mitarbeiten.



Zugleich wurde das Koordinierungsteam um 4 Mitglieder erweitert. Wir wünschen ihnen viel Erfolg in ihrer neuen Aufgabe.

Gregor Theißen
Bernd Hunstig

Kreis junger Erwachsener (KJE)

Der KJE trifft sich 2-mal im Jahr zu einem gemeinsamen Wochenende. Das Frühjahrstreffen vom 19. - 22.04.2018 fand diesmal im hohen Norden in der Stadt Ratzeburg statt. Das Treffen stand unter dem Thema „Ausdauer“, und ein Tag war touristischen Aktivitäten gewidmet.

Wir haben das Bismarckmuseum in Friedrichsruh und einen Schmetterlingspark besichtigt. Der thematische Tag beinhaltete Fragen zum Thema „Wieviel Ausdauer benötigt mein Glauben?“. Die Unterkunft im evangelischen Christophorus-Haus der Vorwerker Diakonie mit Blick auf die Altstadt und den Dom von Ratzeburg gefiel allen Teilnehmern sehr gut. So besichtigten wir auch noch den Dom. Unser Herbsttreffen vom 05.- 07.10.2018 wird wieder in Steyl stattfinden, diesmal im Centrum St. Michael, unter dem Thema „Erntedank“.

Bildungs- und Förderungswerk P. Josef Marx (BFW)



Sommerbriefe des Bildungs- und Förderungswerks (BFW) Pater Josef Marx SVD.e.V. und der Fundacion ARG

Der Todestag des Steyler Missionars Pater Josef Marx jährt sich jetzt das 9. mal.

Wir sind dankbar und auch ein bisschen stolz, dass das BFW in all den Jahren die von Pater Josef begonnene Bildungsarbeit mit den Guarani-Indianern und den Kleinbauern in der Provinz Misiones unterstützen konnte. Die Missionare und Missionarinnen vor Ort sind sehr dankbar und auch weiterhin angewiesen auf Hilfen aus Deutschland. Es geht hier um Weiterentwicklung auf den verschiedensten Gebieten: Schulbildung, Ausbildung in verschiedenen Handwerksberufen, Verbesserung der Lebensbedingungen, (Ackerbau und Viehzucht bei den Guarani, die vor 40 Jahren noch als Halbnomaden im Urwald lebten), Vermittlung von ökologischem Landbau, vor allem bei den Kleinbauern und vieles mehr.

Christel Theißen und Manfred Brauner
(zu den Briefen auf der Homepage des BFW)

Gymnasium St. Xaver Bad Driburg



Schulgemeinde setzt sich für Wasserprojekt in Bolivien ein

Im Verlauf eines Schuljahres am Gymnasium St. Xaver stellt es traditionell einen Höhepunkt dar: das Sommerfest, das in diesem Jahr am Freitag, den 6. Juli 2018, von 14.30 bis 17 Uhr stattfinden wird und zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

In diesem Jahr steht das Sommerfest unter dem Motto „Wasser ist Leben!“. Schließlich möchten sich die Schüler, Eltern und Lehrer für ein Regenauffangsystem für das befreundete Internat der Steyler Missionsschwestern in Tapacari/Bolivien einsetzen. Entsprechend werden in den einzelnen Klassen schon vielfältige Angebote entwickelt und ausgearbeitet,

deren Erlös für das Wasserprojekt im fernen Bolivien bestimmt ist. So dürfen die Gäste nach einem gemeinsamen Friedensgebet im Innenhof der Schule um 14.30 Uhr spannende Spiele, Schätz- und Ratestände rund um das Thema „Wasser“ erwarten. Darüber hinaus wird die Möglichkeit bestehen, im Elterncafé einzukehren und von dort aus bei Kaffee und Kuchen die einzigartige Atmosphäre dieses großen Festes zu genießen.

Missionare auf Zeit (MaZ)

Jacqueline (21) und Ruth (18) stehen als „Missionarinnen auf Zeit“ kurz vor ihrer Ausreise in ihren Einsatz. Vorher aber helfen sie, unsere alten und kranken Mitbrüder in St. Wendel zu betreuen. Für beide Seiten war es ein Geschenk, die langen Lebensgeschichten zu erzählen bzw. zu hören. „Es gibt fast nichts, was es hier nicht gibt!“ – lachten die beiden jungen Frauen.



PHILGER e. V.



Die Mandaluyong Elementarschule in Manila hat uns um Hilfe gebeten.

Diese Schule hat ca. 1800 Schülerinnen und Schüler. Davon kommen 70 % aus dem hinter der Schule liegenden Elendsquartier.

Der PHILGER e.V. möchte sehr gerne mit Schulmaterialien helfen. Das werden wir können, wenn Sie uns helfen zu helfen.

Ab sofort und bis Ende September 2018 sammeln wir für die Ärmsten der armen Schüler folgende Schulsachen:

Bleistifte, Buntstifte, Schreib- und Rechenhefte DIN A 4 & 5, Zeichenblöcke, Zirkelkästen, Lineale & Dreiecke, Anspitzer & Radiergummis. Bitte keine Wasserfarbkästen.

Da die Schule auch ein Essensprogramm für die Ärmsten der armen Kinder hat, würden wir uns über Löffel und Gabeln (keine Messer)

freuen. In der Metro würden 300 Löffel und Gabeln ca. 280 € kosten.

Wir freuen uns, wenn Sie/Ihr, wie in den vergangenen Jahren, den PHILGER e.V. kräftig unterstützen würdet, damit die genannten Kinder am Schulunterricht teilnehmen können.

Die Eltern, die Kinder und der PHILGER e. V. möchten Ihnen und Euch schon jetzt für jegliche Hilfe danken.

Kontakt:

Lutz Ruhloff
Reinersstr. 1
46145 Oberhausen

Tel.: 0208/62 57 24 19 oder 62 94 52 85

Mail: lutz-ruloff@t-online.de oder
lutz.ruhloff@yahoo.com oder
lruhloff@aol.com

www.philger-oberhausen.de

Bankverbindungen

Bank im Bistum Essen eG :

IBAN: DE72360602950076080011

BIC: GENODED1BBE

Sparda-Bank Oberhausen :

IBAN: DE79360605910002295038

BIC : GENODED1SPE

Stiftung Regenbogen



St. Augustiner Gymnasiasten haben 15.000 Euro für ihre Partnerschule in Ghana

zusammengetragen

Der Unterricht an der Azeem-Namoa Senior High School in Namoo läuft bereits seit 2012. Dabei gibt es noch gar kein Schulgebäude. Damit das endlich gebaut werden kann und die gut 400 Schüler in Ghana nicht weiter in fremden Gebäuden unterkommen müssen, haben Schüler des Rhein-Sieg-Gymnasiums (RSG) in St. Augustin in diesem Jahr erneut etwa 15.000 Euro gesammelt. Die Spende wurde den Steyler Missionaren übergeben, die das Schulprojekt betreuen.

"Wir möchten Perspektiven für die Jugend vor Ort bieten", erklärte der Steyler Missionar und Leiter der Stiftung Regentropfen, P. Moses Asaah Awiongya.

Über diese Stiftung unterstützt das RSG seine Partnerschule. Seit 2013 haben die Augustiner Schüler knapp 60.000 Euro gesammelt.

Aktionskreis P. Külüke e.V.



Der Aktionskreis Pater Külüke e.V. war beim 101. Katholikentag in Münster mit einem Infostand auf der Kirchenmeile ver-



treten. Große Banner vermittelten den Besuchern einen Einblick über die Arbeit und die Projekte von Pater Kulüke auf den Philippinen. Bereitwillig standen Mitglieder des Aktionskreises für weitere Infos zur Verfügung. So gab es schöne Begegnungen und gute Gespräche an diesen Tagen. Getreu dem Motto des Katholikentages „Suche Frieden“ erging an alle Besucher die Aufforderung, eine Friedensbotschaft in den „Himmel“ zu schicken. Auf einer Karte konnte eine persönliche Botschaft notiert werden. Gegen eine freiwillige Spende stieg die Karte dann mit einem Gasballon auf. Es ist eine Chance, die Friedensbotschaft über die Grenzen von Münster hinaus zu tragen und auf den Aktionskreis aufmerksam zu machen. Kleine und große Besucher hatten bei dieser Mitmachaktion jedenfalls viel Spaß. Gewonnen haben auch die Menschen in den Projektgebieten von Cebu City, denn 443,68 Euro wurden gespendet.

MHGG



Interessenten an der Missionarischen-Heilig-Gemeinschaft und an der Zeitschrift „Geist und Auftrag“

wenden sich bitte an
Sr. Radegundis SSpS,
Postfach 23 08
D-41310 Nettetal
mhgg@hetnet.nl

Frankenwald-Gymnasium Kronach (FWG)

Schenken macht Schule



Erlös des Weihnachtsbasars am Frankenwald-Gymnasium Kronach (FWG) für die Mangyanen-Mission auf den Philippinen

Seit 37 Jahren spendet das FWG den Erlös des Weihnachtsbasars für die „Mangyanen-Mission“ der Steyler Mission auf Mindoro/Philippinen. So sammelten sich im Laufe der Jahre über 165 000 Euro an, die vor allem für eine Schule der Ureinwohner verwendet wurden. Jetzt konnten wieder 5000 Euro an die Steyler Mission um Pater Ewald Dinter SVD für die die schulische Bildung der Mangyanen überwiesen werden.

Termine



grenzenlos - Das TV-Magazin der Steyler Missionare wird regelmäßig auf bibelTV gesendet.

Sendezeiten: mittwochs um 18.30 Uhr, Wiederholung dienstags um 04.45 Uhr und 17.30 Uhr

Es will über die Steyler Missionare, über ihre Arbeit und Einrichtungen informieren und berichtet von Menschen, die sich für eine bessere Welt engagieren und deren Einsatz Menschen überall auf der Welt zugute kommt.

Sendetermine und Kurzbeschreibungen auf www.bibel-tv.de

08.09.2018

30 Jahre PHILGER e.V.

Festbeginn um 15:30 Uhr mit einem Dankgottesdienst in der St. Barbara Kirche Oberhausen-Königshardt.

05.10.2018 - 07.10.2018

KjE-Treffen im Centrum St. Michael in Steyl

18.11.2018

Welttag der Armen – Gebetsbrücke

02.12.2018, 1. Adventssonntag

11. volksmusikalische Adventsingen in Inkofen, für die Missionsstation des verstorbenen P. Josef Forstner in Papua Neuguinea

12. - 14.04.2019

Steyler Familientreffen in St. Michael, Steyl

25.- 28.07.2019

Arnold-Janssen-Reisemobilwallfahrt Goch.

Nachrichten und Termine von den Steyler Freunden und Partnern können aktuell immer auf unser Internet-Homepage www.steylerfreundeskreise.eu eingesehen werden.

Weitere Nachrichten aus der Steyler Familie findet Ihr unter www.steyler.de und www.steyler-missionarinnen.de .

WARUM ? "Steyler Freunde und Partner" WAS BRINGT´S?

Vielleicht sind es sogenannte Zufälle gewesen, die Dich mit den Steylern in Kontakt gebracht haben.

Was aber in Dir „hängen blieb“, sind einige Impulse, Werte und Visionen, die wahrscheinlich Dein Leben bis heute geprägt haben: Solidarität, weltweiter Horizont, Verantwortungsbewusstsein, Christ-Sein, Gerechtigkeitsempfinden..., mit anderen Worten: „Steyler Geist“. Und was bringt´s?

- *Du willst auf dem Laufenden bleiben, was bei den Steylern und bei ihren 50 <Steyler Freunde und Partnern> aktuell ist,*
- *Du willst Dich inspirieren an ihrer weltweiten Spiritualität und an ihren Aktionen*
- *Dir ist der Dialog mit den anderen Religionen und Kulturen ein Anliegen,*
- *Du willst hierdurch den Frieden und die Gerechtigkeit voran bringen,*
- *Dir ist Verantwortung für die Mitmenschen wichtig,*
- *Du willst Deinen Alltag und Dein Engagement mit der Vision Jesu bereichern,*
- *Du möchtest Deine Erfahrungen mit anderen teilen,*
- *Du willst Kontakt halten zu anderen Interessierten,*

Deswegen dieser „Vernetzungsbrief“, der 2x pro Jahr erstellt wird. Geben Sie ihn bitte weiter! – Darum bittet das Koordinierungsteam der <Steyler Freunde und Partner>



Hrsg.: Koordinierungsteam der "Steyler Freunde und Partner"
Homepage: www.steylerfreundeskreise.eu
E-Mail-Adresse: freundeskreise@steyler.eu
Redaktion: Bernd H. Hunstig, E-Mail: bernd.hunstig@online.de,
P. Rüdiger Brunner SVD, E-Mail: Brunner@steyler.eu